

MSVler schwimmen bei Hessischen vorne mit

14.07.2021 von Ines Peters-Försterling

Stippvisite: Hessische Meisterschaften Gelnhausen

Gelnhausen. Am Wochenende fanden die Hessischen Meisterschaften im Barbarossa-Freibad in Gelnhausen statt, zu denen 37 hessische Vereine mit 347 Teilnehmern ausschließlich 1332 Einzelstarts meldeten. Galten die Meisterschaften auf der Langbahn bisher als Saisonhöhepunkt und -abschluss im hessischen Vergleich vor den Sommerferien, dürfte dies in Zeiten von Corona in den Hintergrund gerückt sein.

Eher spontan meldete Trainerin Nathalie Richter vier SchwimmerInnen aus der Leistungsgruppe, die sich nach wenigen Trainingseinheiten im Wasser und viel Athletiktraining auf dem Trockenen überraschend gut präsentierten. Die 15-monatige Zwangspause schien an Mika Scheffler (Jg. 2006) spurlos vorüber gegangen sein. Viel aufgestaute Energie entlud sich bei ihm über 100 m Brust. In einer Zeit von 1:20,02 Minuten (6.) war er acht Sekunden schneller als bisher im Wasser unterwegs. Im Sprint setzte Mika in 0:35,94 Minuten als Fünfter noch eins obendrauf. Dem stand Vereinskamerad Niklas Grün (Jg. 2006) in Nichts nach. Ein perfektes Rennen lieferte er mit neuer Bestzeit in 0:31,21 Minuten über 50 m Schmetterling und schob sich als Neunter unter die Top-10.

In der Juniorenklasse (2002/2003) schloss Mika Schütz (Jg. 2003) ausnahmslos an seinen Leistungen aus 2020 an. In einem überwiegend südhessisch dominierten Teilnehmerfeld bot er in persönlicher Bestleistung von 26,10 Sekunden (7.) der Konkurrenz Paroli. Souverän lief es bei Anne Wagner (Jg. 2005), die im Rückensprint in 36,18 Sekunden (8.) im Ziel anschluss und nur hauchdünn ihre Bestmarke verpasste.